

Medieninformation

652/2023

Polizeidirektion Dresden

Ihre Ansprechpartner

Thomas Geithner (tg)
Marko Laske (ml)
Karsten Jäger (kj)
Lukas Reumund (lr)
Rocco Reichel (rr)
Uwe Hofmann (uh)

Durchwahl

Telefon +49 351 483-2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de

Dresden,
19. November 2023

Landeshauptstadt Dresden

Einbruch in Einfamilienhaus

Zeit: 17.11.2023, 13:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Ort: Dresden-Coschütz

Unbekannte Täter drangen gewaltsam durch ein Fenster in ein Einfamilienhaus an der Mannheimer Straße ein, durchsuchten in den Räumen die Schränke und entwendeten 3.000 Euro Bargeld. Der Sachschaden wurde noch nicht beziffert.

Pizzabote überfallen

Zeit: 18.11.2023, 12:20 Uhr

Ort: Dresden-Trachau

Der 19-jährige Mitarbeiter eines Pizza-Service lieferte auf der Roßmäßlerstraße seine Waren aus. Als er aus einem Mehrfamilienhaus zurückkehrte, wurde er plötzlich von einem unbekanntem Mann mit einem Messer bedroht und zur Herausgabe seiner Geldbörse mit einem mittleren zweistelligen Betrag gezwungen. Anschließend flüchtete der Täter und entkam unerkannt.

Der 19-Jährige blieb unverletzt. Die Kriminalpolizei ermittelt wegen schweren Raubs.

Männer riefen rassistische Parolen

Zeit: 17.11.2023, 22:50 Uhr

Ort: Dresden-Seevorstadt

Zeugen beobachteten eine Personengruppe, aus der mehrfach „Sieg Heil“ gerufen wurde. Sofort eingesetzte Polizeibeamte konnten drei Männer im Alter von 19 bis 21 Jahren als Tatverdächtige identifizieren und ihre Personalien feststellen. Gegen sie wird nun wegen der Verwendung verfassungswidriger Organisationen ermittelt.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

www.polizei.sachsen.de

44-Jähriger nach Verfolgungsfahrt gestellt

Zeit: 17.11.2023, 23:29 Uhr bis 23:40 Uhr

Verkehrsankündigung:
Zu erreichen mit ÖPNV 1, 2, 3, 4,
7,12, 62, 75

Behindertenparkplatz:
Gekennzeichnete Parkplätze
Schießgasse

Ort: Dresden-Seevorstadt/Großer Garten

Der Fahrer (25) eines VW Passat entzog sich auf der Stübelallee einer polizeilichen Kontrolle und flüchtete mit hoher Geschwindigkeit. Auf der Tiergartenstraße kam es in Höhe der Beethovenstraße zur Kollision mit einem Einsatzfahrzeug der Polizei. Dabei entstand an den Fahrzeugen ein Gesamtschaden von über 10.000 Euro. Es wurde niemand verletzt.

Die Polizeibeamten nahmen den 25-Jährigen vorläufig fest. Im Zuge erster Ermittlungen wurde bekannt, dass der Mann nicht im Besitz der erforderlichen Fahrerlaubnis war und er das Fahrzeug unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln führte. Die Beamten fanden bei ihm zudem geringe Mengen an Betäubungsmitteln. Außerdem wurde festgestellt, dass er den VW Passat unter falschen Personalien und mit einem gestohlenen Personaldokument betrügerisch angemietet hatte.

Die Ermittlungen ergaben, dass mit dem Fahrzeug am Freitagnachmittag eine Verkehrsunfallflucht im Bereich einer Tankstelle an der Wiener Straße in Dresden begangen wurde. Die Polizei ermittelt gegen den Deutschen unter anderem wegen Gefährdung des Straßenverkehrs, Unfallflucht und Verstößen gegen das Betäubungsmittelgesetz.

Neun Pkw aufgebrochen

Zeit: 17.11.2023 zum 18.11.2023
Ort: Dresden

Unbekannte Täter brachen in den Stadtteilen Briesnitz, Kemitz, Friedrichstadt und Cotta insgesamt neun Autos auf. Aus den Fahrzeugen entwendeten sie augenscheinlich verschiedene zurückgelassene Gegenstände. Angaben zur Schadenshöhe liegen noch nicht vor.

Landkreis Meißen

63-jährige Frau betrogen

Zeit: 27.10.2023 bis 10.11.2023
Ort: Nossen

Eine 63-jährige Frau aus Nossen wurde Opfer eines Internetbetruges. Auf einer Datingplattform kam sie mit einem vermeintlich 60-jährigen Mann in Kontakt, der sich im Laufe der Zeit ihr Vertrauen erschlich. Unter der Legende einer finanziellen Notlage überwies die Frau ihm gutgläubig insgesamt einen niedrigen fünfstelligen Betrag. Erst danach wurde die 63-Jährige skeptisch und erstattete Anzeige bei der Polizei.

Diebstahl von Baustelle

Zeit: 16.11.2023, 17:10 Uhr bis 17.11.2023, 06:30 Uhr
Ort: Moritzburg

Unbekannte haben von einer Baustelle an der Meißner Straße eine Rüttelplatte im Wert von etwa 15.000 Euro gestohlen. Die Polizei ermittelt wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls.

Scheune abgebrannt

Zeit: 17.11.2023, 19:45 Uhr
Ort: Glaubitz

Aus bisher nicht geklärter Ursache brannte auf einem umfriedeten Wohngrundstück eine Scheune nieder. Das Gebäude wurde durch das Feuer vollständig zerstört. Personen wurden nicht verletzt. Zur Höhe des Sachschadens liegen bislang noch keine Informationen vor.

Brand in einer Sauna

Zeit: 18.11.2023, 11:00 Uhr
Ort: Radebeul

Aus bisher nicht abschließend geklärter Ursache kam es in der Sauna eines Fitnessstudios zum Ausbruch eines Brandes. Die Sauna wurde durch das Feuer zerstört. Personen wurden nicht verletzt.

Zur Höhe des Sachschadens liegen derzeit keine Angaben vor. Die Polizei ermittelt wegen fahrlässiger Brandstiftung.

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Reifen zerstoehen

Zeit: 17.11.2023, 20:00 Uhr bis 18.11.2023, 13:20 Uhr
Ort: Sebnitz

Unbekannte Täter zerstachen an der Ringstraße jeweils einen Reifen von zwei parkenden Fahrzeugen. Die Polizei ermittelt wegen Sachbeschädigung.

44-Jähriger nach Verfolgungsfahrt gestellt

Zeit: 17.11.2023, 20:30 Uhr bis 20:50 Uhr
Ort: Wilsdruff, A 4

Beamte der Autobahnpolizei Dresden wollten auf der A 4 kurz vor dem Dreieck Nossen in Fahrtrichtung Chemnitz einen Mercedes GLC (Fahrer 44) kontrollieren. Der Fahrer ignorierte jedoch die Haltezeichen und fuhr mit hoher Geschwindigkeit davon. Die Beamten nahmen daraufhin die Verfolgung auf.

Der Mercedesfahrer verließ an der Anschlussstelle Hainichen die Autobahn und fuhr danach sofort wieder in Richtung Dresden auf. An der Anschlussstelle Wilsdruff verließ er erneut die Autobahn und setzte seine Fahrt in Richtung Kesselsdorf fort. Auf der



Oscar-Fichtner-Straße stoppte der Mann das Fahrzeug und versuchte zu Fuß zu flüchten. Die Polizisten nahmen die Verfolgung auf und stellten den 44-Jährigen.

Im Zuge erster Ermittlungen stellte sich heraus, dass der Mann keine Fahrerlaubnis hatte und den Mercedes zudem unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln führte. Während der Verfolgungsfahrt kam es zur Kollision mit einem Streifenwagen, wobei ein geringer Sachschaden entstand.